Blatt 9: Winkelfunktionen¹

- 1 Grundeigenschaften der Winkelfunktionen. Diese Aufgabe dient zur Wiederholung und Festigung wichtiger Aussagen aus der Vorlesung.
 - (a) Wie lautet die Eulersche Formel? Beweise sie!
 - (b) Beweise $\sin^2(x) + \cos^2(x) = 1$.
 - (c) Zeige $\cos(x) = \frac{1}{2}(e^{ix} + e^{-ix})$ und $\sin(x) = \frac{1}{2i}(e^{ix} e^{-ix})$
 - (d) Formuliere und beweise die Additionstheoreme.
 - (e) Definiere die Zahl π .
- 2 Weitere Eigenschaften der Winkelfunktionen. Zeige die folgenden Formeln:
 - (a) (Doppelwinkelformeln) $\sin(2x) = 2\sin(x)\cos(x) = \frac{2\tan(x)}{1 + \tan^2(x)}$ $\cos(2x) = \cos^2(x) - \sin^2(x) = \frac{1 - \tan^2(x)}{1 + \tan^2(x)}$
 - (b) (Halbwinkelformeln) $\sin\left(\frac{x}{2}\right) = \sqrt{\frac{1 \cos(x)}{2}}$ $(x \in [0, 2\pi])$ $\cos\left(\frac{x}{2}\right) = \sqrt{\frac{1 + \cos(x)}{2}}$ $(x \in [-\pi, \pi])$ $\tan\left(\frac{x}{2}\right) = \frac{\sin(x)}{1 + \cos(x)}$ $(x \in (-\pi, \pi))$
 - (c) (Produktformeln) $2\sin(x)\sin(y) = \cos(x-y) \cos(x+y)$ $2\cos(x)\cos(y) = \cos(x-y) + \cos(x+y)$ $2\sin(x)\cos(y) = \sin(x-y) + \sin(x+y)$
- 3 Rationale Darstellung der Winkelfunktionen. Sei $\alpha \in (-\pi, \pi)$. Zeige:

(a) Für
$$\alpha \neq 0$$
 gilt $\frac{\sin(\alpha)}{1 + \cos(\alpha)} = \frac{1 - \cos(\alpha)}{\sin(\alpha)}$

(b)
$$\forall t \; \exists ! \alpha \in \mathbb{R} \; \text{mit der Eigenschaft, dass} \; t = \frac{\sin(\alpha)}{1 + \cos(\alpha)} = \tan\left(\frac{\alpha}{2}\right)$$

¹Diese Aufgaben beziehen sich noch auf den Stoff der "Einführung in die Analysis" Kapitel 2 §3 vom Sommersemester 2012. Die Vorlesungsausarbeitung dazu befindet sich auf der Materialienseite http://www.mat.univie.ac.at/~stein/teaching/SoSem12/EidA.html.

(c) Es gelten die Formeln
$$\cos(\alpha) = \frac{1-t^2}{1+t^2}$$
, $\sin(\alpha) = \frac{2t}{1+t^2}$

Bemerkung. Mit den Formeln aus (c) erhalten wir

$$\{(\cos(\alpha), \sin(\alpha)): -\pi < \alpha < \pi\} = \{\frac{(1-t^2, 2t)}{1+t^2}: t \in \mathbb{R}\},\$$

was eine Parametrisierung des Einheitskreises mittels rationaler Funktionen ergibt. Deshalb sind diese Formeln fixer Bestandteil der Trickkiste "Intergrationstechniken".

Periodizität des Cosinus—von hinten aufgezäumt. Verwende ausschließlich(!) die Additionstheoreme, die Positivität von $\sin(x)$ auf (0, 2], die Definition von π und Eulersche Formel aus der Vorlesung um zu zeigen, dass cos eine 2π -periodische Funktion ist, d.h.

$$\cos(x + 2\pi) = \cos(x) \quad (\forall x \in \mathbb{R}).$$

[5] Werte der Winkelfunktionen.

Berechne (natürlich **ohne** Taschenrechner) die exakten Werte von $\sin(\alpha)$, $\cos(\alpha)$ und $\tan(\alpha)$ für

(a)
$$\alpha = \frac{\pi}{4}$$
 Tipp: $\sin(\pi/4) = \cos(\pi/4)$ oder verwende die Halbwinkelformeln.

(b)
$$\alpha = \frac{\pi}{3}$$
 Tipp: Setze $z = e^{i\pi/3}$ und verwende $z^3 + 1 = 0$.

(c)
$$\alpha = \frac{\pi}{6}$$
 Tipp: Verwende (b) und Vo. 2 Kor. 3.23.

6 Winkeldreiteilung.

Zeige die Formel

$$\cos^{3}(x) = \frac{1}{4}\cos(3x) + \frac{3}{4}\cos(x).$$

Tipp: Verwende Aufgabe 1 (c).

Bemerkung. Mit $\alpha = 3x$ wird aus obiger Formel $4\cos^3(\alpha/3) - 3\cos(\alpha/3) = \cos(\alpha)$, sodass die Dreiteilung des Winkels α äquivalent zum Lösen der Gleichung 3. Grades $4t^3 - 3t = \cos(\alpha)$ ist. Durch Betrachten dieser Gleichung kann man zeigen, dass ein allgemeiner Winkel α nicht mittels Zirkel und Lineal dreigeteilt werden kann. Aber das ist eine Geschichte der Algebra...

7 Oszillation.

Gegeben sind die folgenden Funktionen auf $\mathbb{R} \setminus \{0\}$:

(a)
$$f_1(x) = \sin\left(\frac{1}{x}\right)$$
 (b) $f_2(x) = x\sin\left(\frac{1}{x}\right)$ (c) $f_3(x) = x^2\sin\left(\frac{1}{x}\right)$

Skizziere die Graphen von f_i (i=1,2,3) und berechne $\lim_{x\to 0} f_i$.